

# 4824

SONDERAUSGABE 2015



Amliche Mitteilung / Zugestellt durch Post.at

VORWORT  
DES BÜRGERMEISTERS

---

ANGELOBUNG DES  
NEUEN BÜRGERMEISTERS

---

SPATENSTICH FÜR  
FAMILYHOTEL GOSAU

---

SPORT

---



Posch F.

Ing. Friedrich Posch MSc

## LIEBE GOSAUERINNEN UND GOSAUER!

Am 8. Jänner 2015 wurde ich vom Gemeinderat zum neuen Bürgermeister von Gosau gewählt. Ich freue mich auf diese neue Aufgabe, die ich neben meiner Firma ausüben werde. Nach einigen Jahren im Gemeinderat und 10 Jahren im Gemeindevorstand weiß ich recht genau, was auf mich zukommt.

Mit Mut und einem guten Team werde ich die Aufgaben der Zukunft meistern.

Mein Vorgänger Gerhard Gamsjäger hat viel vorwärts gebracht. Viele Projekte, die er vorangetrieben hat, wie das neue Hotel, der Zubau und die Sanierung der Musik-Neue Mittelschule, die Sanierung von Straßen und Wegen, Wildbach- und Lawinverbauungen usw. gilt es jetzt fertig zu stellen. Und natürlich sind auch neue Projekte anzustoßen. Zu jeder Idee für ein Projekt sind immer auch die Rahmenbedingungen zu schaffen und natürlich das liebe Geld zu beschaffen. Neben diesen Bauprojekten, bei denen richtig gebaggert wird, gilt es das Feld für Themen zu bereiten, die unseren Ort vorwärts bringen.

Menschen mit Mut zur Investition im Sog der neuen touristischen Entwicklung der Schiregion Dachstein West verdienen es, unterstützt zu werden. Ganz nach dem Motto: Wo Tauben sind, fliegen Tauben zu. Durch Investitionen wie das Dachsteinkönig-Hotel entwickelt sich das wirtschaftliche Leben in Gosau weiter. Es entstehen neue Arbeitsplätze, es werden aber auch neue Dienstleistungen gebraucht: Schneeräumung, Außenanlagenpflege, Hausbetreuung, Reinigung allgemein, Tourismusguides, Wanderführer, Hersteller von regionalen Produkten für Reiseandenken, Organisator von Festen und Veranstaltungen, Heimatabende in zeitgemäßer Form usw.

Mir liegt auch besonders am Herzen, die Lebensqualität in Gosau zu verbessern bzw. den guten Standard zu erhalten. Themen wie unser Beitrag zur optimalen Kinderbetreuung, die Schule für alle, Nachmittagsbetreuung, Altenbetreuung, soziale Projekte, Sport und

Gesundheit, öffentlicher Verkehr, leistbares Wohnen usw. bieten ein anspruchsvolles Betätigungsfeld. Die Politik kann hier unterstützen, die Rahmenbedingungen schaffen, aber für die Umsetzung ist auch die Bevölkerung gefordert. Man muss für die Lebensqualität etwas tun, jeder kann dazu beitragen. Es gibt viele Möglichkeiten sich in Gosau einzubringen: durch Mitarbeit in der Politik, in Arbeitsgruppen, in Vereinen und Organisationen, in der Kirchengemeinde usw. Um diese aktive Mitarbeit bitte ich an dieser Stelle sehr herzlich.

In den Tagen nach der Wahl habe ich zahlreiche Glückwünsche und Unterstützungsversprechen bekommen. Das macht mich sicher, dass ich diese neue Funktion „Bürgermeister von Gosau“ zum Wohle der des Ortes bewältigen werde. Oft war an die Glückwünsche die Frage angehängt: „Wie stellst du dir das Ganze zeitlich vor?“ Nun, das ist ganz einfach erklärt: In der Regel bin ich am Montagnachmittag und Freitag den ganzen Tag am Gemeindeamt. Besonders zu diesen Zeiten, aber auch außerhalb kann mich jeder anrufen und einen Termin vereinbaren. Es wird sich immer eine Möglichkeit ergeben, dass wir einander treffen. Ich bitte aber um Verständnis, wie jedes Mobiltelefon hat auch mein Handy die Möglichkeit es auszuschalten. Wenn ich in einer Besprechung bin, konzentriere ich mich ganz auf diese und in diesem Fall hebe ich nicht ab. Aber ich werde zurückrufen. 31 Jahre als Feuerwehrkommandant hat sich das bewährt.

Einen Wermutstropfen hat die neue Funktion: Aus Zeitgründen muss ich die Funktion des Feuerwehrkommandanten abgeben. Das fällt mir schwer, aber ich bleibe Feuerwehrmann, das ist sicher. Alles, was ich hier gelernt und erlebt habe, die Kraft, die ich aus dieser Tätigkeit geschöpft habe, die vielen Kontakte und Freundschaften nehme ich mit in die neue Funktion des Bürgermeisters.

Ich freue mich auf eine interessante und fruchtbare gemeinsame Zeit für Gosau!

Herzlichst  
Euer Fritz Posch  
Bürgermeister



## IMPRESSUM:

**Medieninhaber:** Gemeinde Gosau

**Gestaltung:** Gemeindeamt Gosau (06136) 8821

**Blattlinie:** Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde

Gosau für kommunale Information und Lokalberichte

**Layoutkonzeption:** Mag. Jörg Hoffmann ([www.traktor41.at](http://www.traktor41.at))

**Titelfoto:** Helmut Pilz

**Auflage:** 800; erscheint vierteljährlich

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Ing. Friedrich Posch MSc

## ANGELOBUNG DES NEUEN BÜRGERMEISTERS



**Mit großer Mehrheit wurde am Donnerstag, 8. Jänner, der Unternehmer und langjährige Gemeindevorstand Ing. Friedrich Posch zum Bürgermeister gewählt.**

Von allen Fraktionen kam ein klares Bekenntnis zur Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Bürgermeister, gepaart mit Gratulationen zur erfolgreichen Wahl. Seine große Wertschätzung für die Gosauer Bürgermeister, für den ausgeschiedenen Gerhard Gamsjäger ebenso wie für seinen Nachfolger, drückte Bezirkshauptmann Mag. Alois Lanz aus. Er war anwesend, um Friedrich Posch nach dessen erfolgreicher Wahl anzuloben.

In seiner Antrittsrede betonte Bürgermeister Posch, dass Gosau ein besonders lebenswerter Ort sei. Und jeder Gosauer, jede Gosauerin hat von hier aus das Potenzial, wirtschaftlich erfolgreich zu sein.

Die erste Amtshandlung des frischgebackenen Bürgermeisters lag in der Angelobung einer neuen Gemeindevorständin: **Helga Pomberger, Vorsitzende der SPÖ Gosau und Kinderfreunde-Obfrau**, rückt auf den frei gewordenen Platz nach. Die Schwerpunkte ihrer Arbeit liegen in sozialen Agenden und solchen der Kinder- und Familienförderung.



## ERÖFFNUNG MITTELSTATION

Neue Mittelstation beim 8er-Panoramajet in Gosau bereichert Skiregion Dachstein West  
Eröffnung des 2,2-Mio.-Euro-Projektes mit LH-Stv. Ing. Entholzer und LR Dr. Strugl

Die neue Mittelstation beim 8er-Panoramajet in Gosau wurde am 14. Jänner feierlich eröffnet. Das neue Highlight für die Skiregion Dachstein West wurde mit einer Investitionssumme von 2,2 Mio. Euro errichtet. Es ist die erste Ausbaustufe des Gesamtprojektes „Ausbau Zwieselalm“. Bereits im Herbst 2014 wurden 300.000 Euro in den Ausbau der Beschneiungsanlage im unteren Zwieselalmbereich investiert. In den Jahren 2015 und 2016 werden weitere 8,8 Mio. Euro auf der Zwieselalm für die Qualitätsverbesserung verbaut. Ein neuer Beschneigungsteich und eine hochmoderne Beschneiungsanlage werden im Herzstück der Skiregion Dachstein West errichtet. Um die Beförderungsanzahl des 8er-Panoramajets mit 2.000 Gästen pro Stunde halten zu können, wurden auch vier neue zusätzliche Gondeln angekauft.

Foto: LandOÖ/Dedl; Text: Land OÖ

## SPATENSTICH FAMILYHOTEL DACHSTEINKÖNIG



Der Baubeginn des Leading Family Hotel & Resort Dachsteinkönig soll in Gosau für die Region ein "nie dagewesenes Ereignis" markieren – es zählt nach eigenen Angaben zu den größten gegenwärtigen Hotelprojekten in Oberösterreich.

Die Neueröffnung ist für 2016 geplant.

# 4825

## SONDERAUSGABE 2015



Am Foto: Romana Windhofer

### GEMEINDESCHIMMELSTERSCHAFT

Bei der Landesskimeisterschaft der Gemeindebediensteten belegten unsere Skiasse Romana Windhofer, Anita Daxinger und Johannes (Jo) Lichtenegger jeweils den 2. Rang in ihrer Klasse. Romana qualifizierte sich mit ihrer Superzeit für die Bundesmeisterschaft in Osttirol. Auch hier holte sie mit einer herausragenden Leistung den 2. Rang. Wir gratulieren herzlich!

### Abzug der öffentlichen Container für Metallverpackungen/Dosen in der Gemeinde Gosau!

Ab März kann in der Gemeinde Gosau aus logistischen Gründen keine Entleerung der Blauen Container für Metallverpackungen bei den öffentlichen Behälterstandplätzen vor dem ASZ Gosau und Gosauschmied mehr erfolgen. Die Behälter werden am 2. März abgezogen.

Bitte geben Sie Ihre Metallverpackungen zu den Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum ab.

Anzeige



### Achtung - Achtung - Achtung

**20.02.2015, 19:00 Uhr, Brigittaheim**  
Vortrag Gesunde Gemeinde: **Vergesslichkeit im Alter**

**24.03. und 27.04.2015, 9:45 Uhr**  
**Zeckenschutzimpfung** im Kulturzentrum Gosau

**29.04.2015, 15:30 - 20:30 Uhr**  
**Blutspenden** im Kulturzentrum-Erdgeschoss

### GOSAUER HALLENBAD IST STANDORT FÜR WM-TEILNEHMER



### Trainingslager des Olympiazentrums OÖ mit 5 WM Teilnehmern und 3 Olympiateilnehmern von London 2012 im Hallenbad Gosau!

Angeführt von EM-Medaillengewinnerin Lisa Zaiser, halten sich mit Jördis Steinegger, Lena Kreundl, David Brandl und Sebastian Steffan 5 aktuelle WM-Teilnehmer/innen bei einem Intensiv-Trainingslager in Gosau und Obertraun auf.



Trainer Marco Wolf plant auch für das Jahr 2016 einen Trainingsaufenthalt in der wunderschönen Region.

### WOHNUNG ZU VERMIETEN

Die ehemalige Arztwohnung ist ab März 2015 zu vermieten. 187 m<sup>2</sup> Wohnfläche mit Küche, 6 Zimmern, 2 WC, ein Badezimmer. Auskünfte bei AL Johann Egger, Tel. 06132/8821-11